

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 25 (1903)  
**Heft:** 43  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 43 der Schweizer Frauen-Zeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Briefkasten der Redaktion.

Hr. S. in A. Gewiß unterläuft allerlei Komisches in dem sonst ernsten Angelegenheit eines Blattes, doch ist das Komische nicht immer gewollt, sondern es sind Fehler und Unbeholfenheiten in der Abfassung einer Anzeige, oder Fehler, die im Lesen und Zusammenstellen des Satzes gemacht und bei der Korrektur übersehen wurden. Der Komik entbehrt es nun freilich nicht, wenn eine charaktervolle und kinderliebende Tochter Stelle sucht zu alleinlebendem Herrn. Wir müssen es Ihnen überlassen, in welche Kategorie Sie diese komische Zusammenstellung einreihen wollen.

Hr. S. G. in A. Der sicherste Weg, um den Respekt und den Einfluß bei den Untergebenen und bei den Kindern zu verlieren, ist die Gewohnheit, bei Anlaß von Mägen überlegen und ohne Aufhören zu reden. Das Gescholte mag scheinbar noch so stumpf und geringschätzig dastehen, es mag ein jedes Wort und ist ein strenger Richter. Eine Strafrede muß kurz aber eindringlich sein; gleichsam mit dem Donner in der Witz, der die Situation in großes Licht setzt. Lange Sandreden und beständiges Wiederholen des bereits gesagten ermüdet und langweilt, so daß der erste Eindruck oblich vermischt wird. Es gibt Frauen, die bei einer Mägen stundenlang fortreden und kein Ende mehr finden können und sich damit vollständig um den Respekt reden. Sie bringen es somit, daß die Gescholtenen — und wenn es noch junge Kinder sind — die Ohren gefesselt verschließen, so daß die Betreffende nur zu reden beginnt; sie lassen die Worte niederplätschern wie den Regen, sie nehmen gar keine Notiz davon oder lehnen sich gelegentlich respektlos aus, was beides nicht im Interesse der Erziehung und des guten Einvernehmens ist. Das sind altbekannte Erfahrungssätze. Sie müssen sich deshalb nicht wundern, wenn Ihr Mann im Unmut schließlich ein etwas allzu akzentuiertes Halt gebietet, wenn er Sie so ausgiebig dem folgen schweren Fehler freilassen sieht. Schließen Sie ein Bündnis mit einer vertrauten Seele, die Ihnen sofort einen nicht zu mißverstehenden Wink gibt, wenn es Zeit ist, das „Redhaus“ zu schließen. Der günstige Erfolg wird nicht ausbleiben.

Beforgte Mutter in T. Sie gehen von unrichtigen Voraussetzungen aus. Eingefettetes Haar ist schwerer als trockenes. Zudem legt das fette Haar sich dicht an die Kopfhaut an, was eine Ueberbügung des Kopfes zur Folge hat. Bei trockenem Haar, das von der Kopfhaut abhebt, kann die Luft immer noch zirkulieren.

## Neues vom Büchermarkt.

Reise einer Schweizerin um die Welt, von Caecilia von Rodt. Vollständiges Prachtwerk mit 700 Illustrationen. Vorwort von Nat.-Rat Dr. A. Gobat. 15 monatliche Lieferungen zum Subskriptionspreise von Fr. 1.25, für Nichtsubskribenten 2 Fr. Verlag von F. Zahn, Neudruck.

Seit Jahren ist es mir und den Meinen zur lieben Gewohnheit geworden, daß jeden Abend Groß und Klein sich ein halbes Stündchen um den Familientisch zur gemeinsamen Lektüre eines guten Buches versammelt. Den betreffenden Lektüre pflege ich stets vorher

sorgfältig zu prüfen, da die Wahl einer Lektüre, die gleichzeitig die Erwachsenen interessiert und den Kindern verständlich ist, allen aber geistigen Genuß und Gewinn bringt, nicht geringe Schwierigkeiten verursacht. Auf alle Fälle aber werden einflüchtige Eltern meiner Erfahrung zustimmen, daß es keine bessere Gelegenheit gibt, auf Gemüt und Charakter seiner Kinder einzuwirken. Vätern und Müttern, die mit mir in dieser Beziehung einig gehen, möchte ich darum obgenanntes prächtige Reisetagebuch als warmste Empfehlung. Caecilia von Rodt, eine hochgebildete Berner Dame, unternahm vor zwei Jahren ganz allein eine Reise durch Nordamerika, dann westwärts nach den Sandwicheinseln und der ungeheuren Inselwelt im Süden Afrikas, Java, Japan, China, Birma, Siam, Indien, Tibet, Ceylon, Aegypten. Und nun lese man diese herrlich frischen Schilderungen, spannend, voll sprühenden Humors, dabei ungemein belehrend durch die Fülle interessanter Mitteilungen aus der Geschichte, Handel und Industrie, Tier- und Pflanzenwelt der durchzogenen Länder. Dazu reist sich an den glänzenden Text eine Illustration, die Nationalrat Dr. A. Gobat in seinem feinen Vorwort mit Recht als eine gerabegte wundervolle bezeichnet. Mit einem Wort: Ein wahrer Familienschatz für alt und jung, für die heranwachsende Jugend besonders ein Bildungsmittel, eine Gelegenheit, sie in die große, weite Welt einzuführen, den bildbaren Geist zu reifen, mit allem Großen und Schönen zu füllen, wie wir uns keine bessere denken könnten. — Der Preis des Prachtwerkes ist ein ungemein billiger und eine monatliche Ratenzahlung von Fr. 1.25 ein Opfer, das durch den idealen Genuß, den solche Bücher bieten, hundertfach aufgewogen wird.

Eine Ehrenrettung des Schweines. Wie die Sprichwörter als dummer Vogel verschriene Gans in Wahrheit einer der intelligentesten sein dürfte, ist auch unser Hauschwein völlig mit Unrecht als stupide verurteilt. Man braucht sich nur einmal abgerichtete Schweine aufmerksam anzusehen, so wird man leicht gewahren, daß es sich bei ihnen keineswegs um bloße Dressur handelt, sondern daß sie stets Initiative und individuelles Eingreifen dabei betätigen. Das Gehirn dieser nützlichen Vorkammler ist hoch entwickelt, ihr Gehör sehr scharf und ganz hervorragend ihr Geruchssinn, weshalb sie sich auch ausgezeichnet zum Trüffelsuchen eignen. Ein englischer Offizier besaß eine Sau, die mit den Pointieren den Boden schonend absuchte. Auch wenn sie allein suchte, entwickelte sie ein wunderbares Geruchsvermögen und stellte mehrere Male Schnepfen. So berichtet Prof. Dr. W. Marfall in der oben erschienenen 15. Lieferung seines populären Prachtwerkes „Die Tiere der Erde“ (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt), das in 50 Lieferungen zu je 60 Pfg. ausgegeben wird. Alle Illustrationen dieser Tierkunde für jedermann, mehr als 1000 an der Zahl (darunter 25 Farbendrucktafeln), sind ausnahmslos nach photographischen Aufnahmen lebender Tiere hergestellt, wodurch das Werk völlig eigenartig dasteht.

Es dürfte unsere Leser interessieren, schon heute zu erfahren, daß die beliebten Schweizerischen Jugendschriftstellerinnen Lily v. Muralet und Maria Wyß sich wiederum auf die nächste Weihnachtszeit mit Festgaben einstellen werden, die im Verlage: Art. Institut Drell

Jüßli in Zürich erscheinen. — Lily v. Muralet bringt eine Erzählung für die reifere Jugend und ihre Freunde. Sie betitelt sich: „Paulas Lebenserfahrungen“ und zeichnet sich aus durch tiefe Erfassung der Kindesnatur. Trefflich schildert sie die Entwicklung jugendlicher Gemüter durch den Einfluß der Familie und deren Umgebung. — Maria Wyß wird unsere Knaben und Mädchen mit einem Büchlein, die 2 Erzählungen: „Müllers Otto“ und „Festgeber“ enthaltend, erfreuen. Blühende Phantasie, Humor und spannende Situation geben beiden Geschichten einen besonderen Reiz, der jugendliche Leser anzieht und ihnen erwünschte Unterhaltung bietet, sie zugleich aber auch, Herz und Gemüt fördernd, glücklich beeinflusst. — Ebenso befindet sich im gleichen Verlage eine reich illustrierte Erzählung der bekannten Romanschriftstellerin Cosmina v. Berlepich in Vorbereitung: „Jakobs, eine Gestalt und Geschichte aus dem Zürich von ehemals“. Die Autorin, die trotz ihres fremd klingenden Namens eine Zürcherin ist und in Zürich ihre Jugendzeit verlebte hat, schildert uns schweizerisch-zürcherisches Wesen mit Meisterhaftigkeit und führt uns so lebenswahr gezeichnete Persönlichkeiten vor, daß an einem Erfolge des Buches, welches sehr hübsch ausgestattet und zürcherisch-intim illustriert ist, kaum gezweifelt werden kann. Wie letzteres sich für den Salon trefflich eignet, so bilden die beiden oben erwähnten Jugendschriften zweifellos eine Zierde für jeden Weihnachtstisch.

Gegen Blutarmut (Bleichsucht, Anaemie), Appetitlosigkeit, Magen Schwäche und gegen die daraus entstehenden Erkrankungen der Nerven, wie Nervenschwäche, Migräne etc. ist „St. Urs-Wein“ (gefehlgeschützt) ganz speziell zu empfehlen. [2550] „St. Urs-Wein“ ist erhältlich in Apotheken à Fr. 3.50 die Flasche. Wo nicht, so wende man sich direkt an die St. Urs-Apothek, Solothurn. Versand franco gegen Nachnahme. Man achte genau auf den Namen „St. Urs-Wein“. (Die genaue Gebrauchsanweisung, sowie Bestandteile sind auf jeder Flasche angegeben.)



Die Schönheit erwirbt sich nicht, jedoch muss man die, welche man besitzt, zu erhalten wissen. Zu diesem Zwecke bediene man sich nur wirklicher hygienischer Spezialitäten, wie Crème, Puder und Seife Simon. Man hüte sich vor Nachahmungen und achte genau auf den Namen. Ueberall erhältlich. [2751]

**GALACTINA**

Das ärztlich empfohlene Kindermehl

ist einem jeden Kinde vom 3. bis zum 12. Monate abwechselnd mit guter Milch zu verabreichen.

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen. [2530]

Siehe in den Annoncen: Les Grands Magasins du Printemps de Paris.

## Zur gefl. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visformat beigelegt.

Eine durchaus tüchtige und zuverlässige Person, die Freude hat an selbständigem Arbeiten, findet Stelle zur speziellen Besorgung der Küche und Ueberwachung des Haushaltes von drei erwachsenen Personen. Die Betreffende müsste auch nähen und glätten können und die sog. kleine Wäsche: farbige Schürzen und Blusen, sowie die Wollwäschen, waschen. Für eine taktvolle Person vollständiger Familienanschluss und bei Tüchtigkeit sehr günstige Bedingungen. Eintritt Anfang November. Offerten unter Chiffre B 2757 befördert die Exped. [2757]

Eine geschäftstüchtige, lebenserfahrene Witwe, im Umgang gewandt und gediegenen Wesens, sucht Stellung als Leiterin einer Filiale oder als Haushälterin in einem Hausstand mit Geschäft, in welchem die Frau fehlt. Ein Vertrauensposten dieser oder ähnlicher Art würde mit Gewissenhaftigkeit und Verständnis ausgefüllt. Eintritt auf den Herbst oder später, je nach Uebereinkunft. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Gefl. Offerten unter Chiffre A 2627 befördert die Exped. [2627]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

## Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

In jeder Confiterie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

**CHOCOLATS FINS DE VILLARS**

Die von Kennern bevorzugte Marke.

Echt engl. Wunderbalsam

à 50 Cts. franco empfiehlt bestens  
Reischmann,  
Apotheker, Nafels-Glarus.

## Dr. Wander's Malzextrakte

In allen Apotheken. 39-jähriger Erfolg.  
Kalk-Malzextrakt, ausgezeichnetes Nährmittel für knochenschwache Kinder, vorzüglich bewährt bei Knochenleiden und langdauernden Eiterungen. kl. Originalflasche Fr. 1.40, gr. Originalflasche Fr. 4. —  
Eisen-Malzextrakt, glänzend bewährt bei Blutarmut, allgemeinen Schwachzuständen, nach erschöpfenden Wochenbetten etc. kl. Originalflasche Fr. 1.40, gr. Originalflasche Fr. 4. —  
Malzextrakt mit Bromkalium, gegen Keuchhusten, ein seit Jahren erprobtes Linderungsmittel. kl. Originalfl. Fr. 1.40, gr. Originalfl. Fr. 4. —  
Dr. Wander's Malzucker und Malzbombons, 2732  
rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. Ueberall käuflich.



## Gesichtshaare

Damenbärte etc. werden mit meinem Enthaarungsmittel unbedingt sicher und sofort mit der Wurzel schmerzlos entfernt. Erfolg und Unschädlichkeit garantiert. Diskreter Versandt gegen Fr. 2.20 Nachnahme oder Briefmarken. [2684]

Frau K. Schenke, Zürich  
Bahnhofstr. 16.

Eine 22-jährige Tochter sucht Platz in Zürich oder Umgebung bei einer tüchtigen Glätterin, wo sie den Beruf innert 4 oder 5 Monaten gründlich erlernen könnte. Man wolle sich gefl. wenden an [2760]

Martha Steffen  
per Adr. Mme. Dornier-Leuba,  
Fleurier.



**Töchter-Pensionat**  
Mette Schenker [2766]  
AUVERNIER, Neuchâtel.  
Prospektus und Referenzen.

# Englische Nouveautés für Herbst-Costumes.

Prachtvolle Auswahl in allen Preislagen.

2744

Muster zu Diensten.

A. - G. vorm. J. Spörri, Zürich.

## Töchter-Pension.

Guten französischen Unterricht. Musik. Malarbeiten. Familienleben. Milch-Kur. Vorzügliche Referenzen. Prospekt auf Verlangen. Preis 600 Fr. per Jahr. [2381]  
Mo. Jaquemot, successeur de Mo. Udriet-Brellet  
Boudry, Neuchâtel.

## Vakanzen im Pensionat.

In einem vorzüglichen Töchter-Pensionat sind 2 Plätze frei. Dieselben sollen so bald als möglich zum halben Pensionspreis besetzt werden. — Offerten unter Chiffre AB 100 postlagernd Neuchâtel. [2728]

## Schuhwaren

für jeden Bedarf

in sorgfältig ausgewählter Ware zu billigsten Preisen empfiehlt

2710

**Robert König**

St. Gallen, Metzgerg. 13.

Specialgeschäft

für Anfertigung von Schuhwerk für abnorme Füße.

Aerztlich empfohlen.

## Lose

der Kirchenbaulotterie St. Immer letzte Emmission, sind noch erhältlich à Fr. 1.05 per Nachnahme durch Frau Emma Blatter, Lose-Versand, Bern. Erste Treffer Fr. 10,000, 5,000 — letzter Fr. 5. —. Ziehungsliste 20 Cts. Ziehung am 23. November. [2761]

Damen-, Herren-, Knaben-

**LODEN** Fritsch & Co.  
ZÜRICH  
SAHNHOFSTR. 60  
JORDAN

Bestester Specialgeschäft der Schweiz. Grosse Auswahl i. Nouveautés. Verkauf meterweises. Fertige Costümes. Massanfertigung. Muster und Modelbilder franko. [2548]

**SCHULERS**  
Salmiak Terpentini  
Waschpulver  
ist anerkannt vorzüglich!  
Man achte auf den Namen  
**Schuler.**

## Nervenleiden.

Schwächezustände, Frauenleiden, Magen- und Geschlechtskrankheiten, Pollutionen, Onanie heilt dauernd (auch brieflich ohne Berufung) schnell und diskret durch eigene indische Pflanzen- und Kräuteruren, nach zwölfjähr. Erfahrung in Indien und Ägypten gesammelt. Broschüre gratis. [2600]

Kuranstalt Hätels (Schweiz)

Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt. Sprechstunden für Auswärtige nur Sonntags von 10—2 Uhr



GRANDS MAGASINS DU

## Printemps

NOUVEAUTÉS

Die geehrten Damen, denen unser neuer Winter-Catalog nicht zugegangen sein sollte, wollen ihre diesbezüglichen Anfragen gefl. an

**JULES JALUZOT & Co., Paris,**

richten. Die Zusendung desselben erfolgt alsdann vollständig Kostenfrei.

Versendung aller Aufträge von mindestens 25 Franken, zoll- und portofrei, mit einem Preiszuschlag von 5%.

Eignes Speditionshaus für die Schweiz,

in BASEL, 7 Nauenstrasse 7.

(H 9748) 12722

Hausierer werden nicht gehalten.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

**Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei**

**Terlinden & Co.**

2537]

vormals **H. Hintermeister** in Küsnacht Zürich

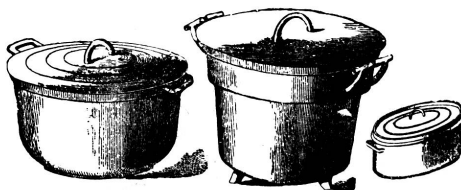
werden in kürzester Frist sorgfältig effektiert und retourniert in solider

**Gratis-Schachtelpackung.**

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz

Hausierer werden nicht gehalten.

## Patent. Stahlguss-Kochgeschirre



bieten gegenüber den emaillierten infolge ihrer ausserordentlichen Dauerhaftigkeit und Billigkeit wesentliche Vorteile; es erfordern solche keine Verzinnung und rosten niemals. — General-Dépôt bei [2226]

**J. Debrunner-Hochreutiner, Eisenhandlung**  
St. Gallen und Weinfelden.

**Fr. 13.50**

Ware franko.

Zu vorstehendem billigen Preise liefere ich genügend Stoff zu einem Herrenanzug, Meter Fr. 3. — moderne, solide Kammgarne. Muster franko. [2734]

Neuheiten für Herbst und Winter eingetroffen.

**Müller - Mosmann, Tuchversandhaus, Schaffhausen.**

Billiger Einkauf.

## Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parkettböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum konserviert und aufrichtet. Wischen und Blochen fällt leicht zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in folgenden Dépôts:

**Baden:** L. Zander, Apotheke.  
**Basel:** Fr. Frey zum Eichhorn.  
Hans Wagner, Drog. z. Gerberberg.  
**Bern:** Emil Rupp.  
Burgdorf: Ed. Zbinden zur alten Post.  
**Chaux-de-fonds:** Droguerie neuchâteloise  
Perrochet & Cie.  
**Frauenfeld:** Handschin & Comp.  
**Horgen:** J. Staub.  
**Luzern:** Disler & Reinhart.  
Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden. [2806]

**Rapperswil:** Louis Griesser.  
**Rorschach:** L. Zander & Co., Apotheke.  
**Rüti (Kt. Zürich):** H. Altörfer.  
**Schaffhausen:** Gebr. Quidort.  
**St. Gallen:** Schlatter & Co.  
**Winterthur:** C. Ernst z. Schneeburg.  
Gebr. Quidort.  
**Zürich:** H. Volkart & Co., Marktgasse.  
A. von Büren, Linthschersplatz.

## Reform- und Rock-Beinkleider

fertige und nach Mass, empfiehlt

**Marie Hefti, Hauptstr., Glarus.**

Versende gegen Nachnahme:

1. Alpenbienenhonig von La Rôsa à Fr. 3.30 per Kg.
2. Poschivahonig à „ 2.50 „ „
3. Buchweizenhonig à „ 1.80 „ „

(H 2412 Ch) Von 10 Kilos an Rabatt. [2765]

**Johs. Michael, Pfarrer**  
in Brusio bei Poschiavo (Graubünden).



**TONA**

bestes, wirksamstes u. absolut unschädliches Mittel für

rationelle Haarpflege.

PROSPECTE GRATIS \*\*\* FRANCO.

Kosmetisches Laboratorium  
**EUGEN SCHÄRGER**  
BASEL SCHWEIZ.

(Zac. B 568)

[2762]

Nicht das billigste  
aber das beste ist

Carpentier's

## Haushaltungsbuch.

Dasselbe ist übersichtlich, einfach zu führen, auf gutes Schreibpapier sehr sauber gedruckt und gut gebunden. Zu beziehen zu 2 Fr., in feiner Ausführung zu 3 Fr., durch die meisten Papierhandlungen.

Verlag von (Za 2731 g) [2764]

**Paul Carpentier, Bucherfabrik, Zürich.**

Wo nicht erhältlich, liefere ich direkt.



**Schuster & Co.**  
St. Gallen u. Zürich

Spezial-Haus für

Teppiche

Linoleum

Tischdecken u.

Reisedecken

2726

## Heirat.

[2753]

Staatsbeamter in sicherer Stellung, mit friedliebendem Charakter, schönem Heim, mit Anwartschaft, 30 Jahre alt, dem es an Damenbekanntschaft fehlt, wünscht sich mit ehrbarer Tochter oder junger Witwe zu verheiraten. Ernstgemeinte Offerten mit Photographie und Angabe der Verhältnisse direkt erbeten unter Chiffre **O 1077 B** an **Orell Füssli-Annoncen Basel.**

## Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne Kinder, Preis 2 Fr., gelesen zu haben. Versand verschlossen durch **Nedwigs Verlag in Luzern.** [2265]

Abnehmern beider Werke liefere gratis „Die schmerz- und gefahrlose Entbindung der Frauen“ (preisgekrönt).

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelst kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme \* rasche Hebung der körperlichen Kräfte \* Stärkung des Gesamt-Nervensystems.

Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen. Von Tausenden von Ärzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!

12442

Somatose

FLEISCH-EIWEISS

Hervorragendes, appetitanregendes  
Kräftigungsmittel.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

[2574]

Pension Guggithal bei Zug

Das ganze Jahr geöffnet.

Infolge seiner geschützten Lage besonders für

[2706]

Herbst-Kuren

sehr geeignet. Bäder. Telephon. Elektr. Beleuchtung. Zentralheizung.  
Pensionspreis incl. Zimmer von 5 Fr. an. Prospekte gratis. (R 242 R)

Gute Bedienung zusichernd, empfiehlt sich bestens

Der Eigentümer: Josef Bossard.

Mit Wizemann's feinsten Palmbutter

habe ich Versuche gemacht, die zu meiner vollen Zufriedenheit ausfielen. Die im Prospekte erwähnten Vorzüge bestätigten sich in allen Teilen, so dass man dieses Produkt vom hygienischen und finanziellen Standpunkte aus bestens empfehlen kann. Ich werde nicht verfehlen, dies bei jeder Gelegenheit zu thun.

S. M. Kehl, Heilanstaltsdirektor a. D.

Vertrauensarzt der Naturheilvereine St. Gallen und Winterthur etc. etc.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2 1/2 Kg. zu Fr. 4.40, 4 1/2 Kg. zu 8 Fr., frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger [1570]

R. Mufsch, Florastrasse 14, St. Gallen. Hauptniederlage f. d. Schweiz.



2029

Wer's noch nicht weiss,

was die „neue“ elektrische Heilweise ist und leistet, ohne Diagnose, ohne Arznei, ohne Wasserkur leistet, immer absolut schmerzlos, nur reinigend und stärkend, nie schädigend, der lese darüber: „Der elektrische Hausarzt“ von J. P. Moser in Frankfurt a. Main und „Der elektrische Haustierarzt“ von demselben Verfasser. Preis jedes Werkes Mk. 1.50. Freimarken aller Länder werden in Zahlung genommen. Kleine Broschüre: „230 elektrische Kuren“ (Preis 50 Pfennig) vom Verfasser. [2510]

J. P. Moser, Frankfurt a. M., Mainquai 26 I.

O. WALTER-OBRECHT'S



Krokodilkamm  
ist der Beste Horn-Frisierkamm

Ueberall erhältlich.

[2178]

Institut Martin für junge Leute

Französisch und Handelsunterricht.

Prachtvolle Lage. Grossartige Aussicht auf den See und die Alpen. Moderne Einrichtung und Garten. Vollständige und schnellste Erlernung des Französischen und der übrigen modernen Sprachen. Mathematische und naturwissenschaftliche Fächer. Handelslehre. Specielle Vorbereitung auf die Examen für den administrativen Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst. Diplomierte Lehrer. Referenzen von zahlreichen früheren Schülern. Rationelle Körperpflege. Gymnastik. Football. Sorgfältige Erziehung

2180]

(H 2 N)

Der Direktor und Eigentümer: M. Martin, Professor.

Elektr. Lohtannin-Bäder

Vibrations- und Hand-Massage, Pflanzen- und Kräuterkuren

für Nerven-, Gicht- und Rheumatismuskranke etc. empfiehlt zu mässigen Preisen die

Kuranstalt Felsengrund in Wienachten

Prospekte gratis.

bei Rorschach.

Prospekte gratis.

Das ganze Jahr offen.

[2754]



Wir Alle kaufen nur

Chocolat Sprüngli

gleich vorzüglich

zum Rohessen wie zum Kochen!

(Za 2008 &) 2098

Künstliche Gebisse

auch ältere, halten sehr fest mit meinem „Poudre dentur“.

Preis Fr. 1.20 die Schachtel.

Reinigungs-Mittel

für künstl. Gebisse, sehr probat

per Schachtel 1 Fr.

Diskreter Versandt gegen Ein-sendung des Betrages oder per Nachnahme. [2680]

Schreiber, Zürich V, Heimatstr. 2.

Lebensgrosse Porträts

nach jeder Photographie, in feinsten Ausführung (Photogr. Vergrösserung) à Fr. 12.— [2755]

Preisliste gratis.

F. Müller, Kunstatelier  
Schaffhausen, Neustadt 13 und 20.



2271

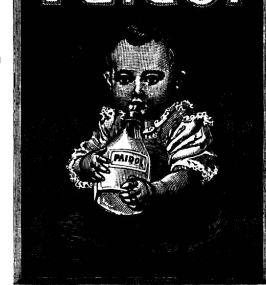
Uhren

Gold- und Silberwaren.  
Reparaturen. — Garantie.

Von der grössten Bedeutung für die richtige Ernährung der Kinder ist [1576]

Paidol

Schutzmarke 11543



Aerztlich empfohlen.  
Grosse Goldene Medaille an der intern. Kochkunst-Ausstellung in Frankfurt a. M. 1900.  
Wo keine Depot sind, direkt durch  
Jacob Weber  
CAPPEL (Toggenburg).